



Restrukturierung des Prüfungswesens

Forum Organisationsentwicklung



Strukturelle Bedingungen am Fallbeispiel Uni Göttingen

- ✓ Universität mit 24.000 Studierenden
- ✓ das Betreiben der Studiengänge ist Aufgabe der Fakultäten, die entsprechende Finanzierung liegt ebenda
- ✓ unterhalb der Fakultäten starke Fächerstruktur
- ✓ Umstellung auf BA flächendeckend ab WS 06/07 für 13 Studiengänge - einer davon mit 46 Fächern (Ausnahme: Staatsexamen und kirchlicher Abschluss)
- ✓ Organisationsentwicklung bekommt Aufträge vom Präsidium, arbeitet eng mit Präsidium zusammen



Einsatzfelder in der Restrukturierung des Prüfungswesens

- v Bestandserhebung & Umstrukturierungen der Prüfungsverwaltung
- v Einführung einer einheitlichen Prüfungsverwaltungssoftware
- v Unterstützung einer interfakultativen Zusammenarbeit im BA/MA
- v Koordination der Zusammenarbeit zwischen Zentrale & Dezentrale

- è Rolle, Methoden, Aufgaben der Organisationsentwicklung



Fragen für die Bestandserhebung in der Prüfungsverwaltung

- è Wieviele Instanzen mit Prüfungsamtstätigkeiten haben wir universitätsweit? Wie sind sie personell und materiell ausgestattet? Welches Aufgabenspektrum decken sie ab? Wie sind sie qualifiziert?

- è Was muss geschehen, damit die jetzige Prüfungsverwaltung den entstehenden Veränderungen gewachsen ist?



Umstrukturierungen in den Prüfungsämtern

- è Gespräche mit Fakultätsleitungen zu möglichen und notwendigen Veränderungen ihrer Prüfungsverwaltung (Erarbeitung von zwei Organisationsmodellen, Urteile zur personellen Ausstattung)
- è Entwurf Tätigkeits-Bausteine und entsprechende Prüfung der Eingruppierung mit Personalabteilung
- è Unterstützung einzelner Prüfungsämter in der Umstrukturierung (Zusammenlegung, Neuverteilung der Aufgaben, Verschlinkung Arbeitsabläufe, Personalversetzung)
- è Aufbau und Pflege des Prüfungsämternetzwerkes



Einführung einer einheitlichen Prüfungsverwaltungssoftware

- v Etablierung der drei Nutzergruppen (Infoveranstaltungen, Print-Informationen und Schulungen in den Fakultäten)
- v Aufbau einer zentralen fachlichen Systembetreuung, die die Prüfungsämter betreut und die an der Universität benötigten Funktionalitäten vorantreibt
- v Planung der Einbindung neuer Instanzen und Aufgaben in die bestehende Verwaltungsstruktur
- v Aufbau des Now Hows in den Prüfungsämtern (Schulungen, Prüfungsämternetzwerk, Betreuung durch Hotline)

Unterstützung interfakultativer Zusammenarbeit

Studiengänge verlaufen nicht mehr entlang der Fakultätsgrenzen

- ✓ fakultätsübergreifende Absprachen zu Fächerkombinationen, zu Studienverläufen und Studienberatung, Etablierung einer Zusammenarbeit bei Lehrimporten und –Exporten etc.
- ✓ Koordinatorin für den 2 Fächer BA
- ✓ Etablierung von bürokratiearmen Verfahren: universitätsweit einheitliche An- und Abmeldefristen, Regelungen für die allgemeine Prüfungsordnung, einheitlichen Regelungen für Prüfungs- und Veranstaltungszeiten

Zusammenarbeit Zentrale & Dezentrale

- ✓ Reorganisation BAFÖG-Prozess
- ✓ einheitliche Zeugnisunterlagen universitätsweit
- ✓ Controlling: welche Prüfungsdaten benötigen die Fakultäten/ die Studierenden/ die Zentrale - wie werden sie aufbereitet?
- ✓ Bereitstellung von Schlüsselkompetenzen



Methoden und Rolle der OE

- ✓ in aktiven Phasen des Projektes Projektmanagement (Lenkungsgruppe, Kernteam, Arbeitsgruppen, Netzwerk Prüfungsämter)
- ✓ anfangs: Arbeit mit leitfadengestützten Interviews, teilnehmender Beobachtung, quantitativen Erhebungen, Benchmarks mit anderen deutschen Universitäten, später: Moderation, Steuerung und Monitoring zu einzelnen ‚Themen-Päckchen‘
- ✓ der Einfluss der OE ist abhängig von Leitungsperson und Leitungsstil des zuständigen Präsidiumsmitgliedes, Arbeitsweise des Präsidiums, Stärke der Fakultäten, Professionalität der Fakultätsleitung, Rollenspielen zwischen Präsidium und Fakultäten



Rolle der OE: quer zur Verwaltungslogik

- ✓ wechselnde Rollen: als Beraterin Abschätzung Arbeits- und Finanzaufwand der Restrukturierung, als OE'lerin Initiierung von Prozessen, Begleitung von Einstellungsverfahren, als Vorgesetzte auf Zeit Personalführung in der Anfangsphase, als Riskmanagerin Monitoring für entstehende Kosten und Aufgaben
- ✓ Ansprechpartnerin sein für alles, was im Zusammenhang mit ‚Prüfungswesen‘ und ‚Prüfungsverwaltungssoftware‘ anfällt – querlaufend zu den Ressortzuständigkeiten (Datenverarbeitung, Finanzen, Personal, Fakultätsstrukturen und Zentrale, außerfakultäre Serviceerbringer)